

Auszug aus dem  
Protokoll der Vorstandssitzung

vom 29. April 1916.

Anwesend die HHrn. Vorstandsmitglieder: H. Wichelhaus, E. Abderhalden, E. Beckmann, S. Gabriel, B. Lepsius, W. Marckwald, C. A. v. Martius, F. Mylius, W. Nernst, A. Rosenheim, A. Stock, W. Traube, W. Will, sowie der Leiter der Abteilung für chemische Sammel-literatur Hr. P. Jacobson.

21. Der Vorstand beschließt die Verleihung der Hofmannhaus-Plakette an die folgenden Zeichner größerer Beiträge für unsere literarischen Unternehmungen:

Chemische Fabrik v. Heyden A.-G., Radebeul,  
Dynamit-Aktien-Gesellschaft vorm. A. Nobel, Hamburg,  
Friedr. Krupp A.-G., Essen,  
Holzverkohlungs-Industrie A.-G., Konstanz,  
Kalle & Co., Aktiengesellschaft, Biebrich a. Rh.,  
Rütgerswerke-Aktiengesellschaft, Berlin,  
Saccharin-Fabrik A.-G., vorm. Fahlberg, List & Co., Magdeburg,  
Verein. Köln-Rottweiler Pulverfabriken, Berlin,  
Westfäl.-Anhalt. Sprengstoff-Akt.-Ges., Berlin,

sowie an die HHrn. Vorstandsmitglieder W. Marckwald und F. Mylius, welche sich in letzter Zeit durch freiwillige Übernahme wichtiger Geschäfte um die Gesellschaft besonders verdient gemacht haben.

22. An Stelle der HHrn. R. Willstätter und A. Stock, welche durch Veränderung ihres Wohnsitzes aus ihren Ämtern ausscheiden, kooptiert der Vorstand Hrn. B. Lepsius als einheimischen Vizepräsidenten und Hrn. A. Winther (Offenbach) als auswärtiges Ausschußmitglied für die Zeit vom 29. April 1916 bis zum 31. Mai 1917.

25. In Rücksicht auf die gegenwärtige Papierknappheit, sollen die Sonderabdrücke derjenigen »Berichte«-Abhandlungen, welche bis zu vier Druckseiten umfassen, bis auf weiteres ohne Umschlag geliefert werden.

Der Vorsitzende:  
H. Wichelhaus.

Der Schriftführer:  
F. Mylius.